

# EFM Info Letter

ANLAGEMÄRKTE UND AUSGEWÄHLTE  
VV-FONDS IM ÜBERBLICK

Januar 2024

**ERDMANN**



FINANCIAL MANAGEMENT GMBH

## Liebe Leserinnen und Leser,

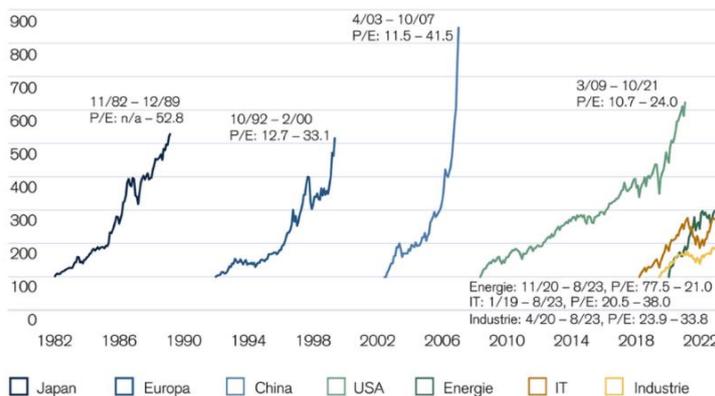
mit dem Börsenjahr 2023 können Anlegerinnen und Anleger, die „durchgehalten“ haben, grundsätzlich zufrieden sein: Die Börsen haben ihnen ein deutlich besseres Ergebnis beschert als 2022. Und - kaum jemand hat Ende 2022 ein so gutes Jahr erwartet, wie es sich heute darstellt. Viele lieben sich vom grassierenden Pessimismus anstecken. Und was ist mit der aktuellen Euphorie? Ist diese gerechtfertigt? Lassen Sie uns kurz die nachfolgend erläuterten klassischen Abläufe von positiven Börsenentwicklungen („Bullenmärkten“) betrachten:

- 1) Bullenmärkte werden in der dunkelsten Stunde geboren**, denn wenn niemand mehr an einen Aufschwung glaubt, braucht es nur sehr wenig, damit sich die Stimmung aufhellt.
- 2) Bullenmärkte stoßen auf hohe Mauern der Skepsis**. Stets beginnen Bullenmärkte mit einer „unerklärlichen“ Erholung. Skeptiker behaupten, dass diese Erholung lediglich ein „falsches Signal“ sei, dem man nicht folgen sollte.
- 3) Bullenmärkte reifen am Gewinnwachstum**. Mit der Zeit erkennen alle, dass die Markterholung keine Illusion war, sondern dass sie eine Erholung von Umsätzen und Gewinnen vorweggenommen hat. In dieser dritten Phase zieht eine zunehmende mediale Aufmerksamkeit neue Investoren an. Das erhöht die Performance des Marktes. Doch - je nach Gewinnentwicklung gemäß Fundamentalanalyse - können solche Reifungsphasen durchaus Jahre andauern.
- 4) Bullenmärkte enden in der Euphorie**. In der letzten Phase weicht die Sachlichkeit einer kollektiven Euphorie, in der man sich einig ist, dass Bewertungen eigentlich „irrelevant“ sind. Dann ist es meist nur noch eine Frage der Zeit, bis die Blase wie ein Luftballon zerplatzt. Doch in dem Moment, in dem es knallt, ist es in der Regel bereits zu spät. Es folgt die Panik und irgendwann schlägt wieder die dunkelste Stunde für den Bullenmarkt.

Die Führungswechsel an den Weltbörsen sind vielleicht eines der wichtigsten Anlagethemen der jetzigen Zeit. Seit 2009 glänzen die US-Börsen mit einer herausragenden Performance. Doch das ist keine dauerhafte Gewinngarantie. Vieles scheint in den USA im Preis enthalten zu sein: In den USA notieren die Kurs-Gewinn-Verhältnisse (KGV) bei durchschnittlich über 20x – in Europa liegen sie hingegen bei circa 10x. Eine solche Bewertungsdiskrepanz erinnert an die Schlussphasen großer Bullenmärkte. Immerhin zählten die US-Börsen nach der großen Finanzkrise 2009 zu den günstigsten der Welt und handelten mit einem KGV-Abschlag in Relation zum Rest der Welt. Seitdem ist aus diesem Abschlag eine hohe KGV-Prämie geworden.

Wer sich die Börsengeschichte anschaut, erkennt, dass jede Zeit ihre eigenen Gewinner hat. So „gehörten“ die 1980er Japan, die 1990er beflügelten europäischen Aktien, dann folgte der Aufstieg von China und den restlichen BRICS-Staaten (Brasilien, Russland, Indien und Südafrika). Nach der großen Finanzkrise kam der zweite spektakuläre Aufstieg der US-Aktien.

Index, Startpunkt jeweils bei 100



Letzter Datenpunkt: August 2023

Historische Wertentwicklungen und Finanzmarktsszenarien sind keine verlässlichen Indikatoren für zukünftige Ergebnisse. Man kann nicht in einen Index investieren. Die gezeigten Indexrenditen sind keine Ergebnisse tatsächlicher Handels investierbarer Anlagen/Wertpapiere. Anleger, die eine Strategie analog zu einem Index verfolgen, können geringere oder höhere Renditen erzielen und müssen die damit verbundenen Kosten berücksichtigen.

Quelle: Bloomberg, Credit Suisse

Daraus lassen sich einige Erkenntnisse ableiten:

1. „Dabei sein ist alles.“ Oder anders gesagt: „Time in the market matters more than timing the market“. Obwohl die meisten Investoren diesen „Weisheiten“ zustimmen, wird immer wieder dagegen verstoßen. Man muss bei den großen Haussen investiert sein. Allerdings bedarf es einer konsistenten Anlagestrategie inklusive systematischer Diversifikation. Niemand kann schließlich eine Hausse präzise vorhersehen.
2. Man darf die Flexibilität und Widerstandsfähigkeit von Unternehmen nie unterschätzen. Tatsächlich ist das Wesentliche einer Volkswirtschaft das beständige Ringen der Unternehmen um Verbesserungen. Nachhaltiger Fortschritt basiert auf der Kraft der besseren Ideen.
3. „Große Wellen tragen viele Boote“: Wer sein Geld in profitable langfristige Themen angelegt hat, muss nicht nervös werden. Solange die Gewinne steigen, das Management erfahren und die Bewertung angemessen ist, sollte man dabeibleiben.
4. Auch in der Wirtschaft gibt es so etwas wie „Naturgesetze“: Was steigt, fällt irgendwann auch wieder. Ähnliches gilt für Inflation, Zinsen und Märkte. So gab es nach einem Börsenjahr wie 2022 durchaus gute Gründe, an ein besseres 2023 zu glauben.
5. Führungswechsel und Börsen Krisen machen sich häufig durch extreme Bewertungen bemerkbar. Wenn es am besten zugeht an den Börsen, sollten sich Anlegerinnen und Anleger fragen, ob vielleicht der beste Moment gekommen ist, sich abzusichern.

Im Dezember hat der deutsche Aktienmarkt bei 16.751,64 Punkten und damit +3,31% über dem Monatsultimo November geschlossen. Die Aktien USA haben sich mit 10.327,83 um +4,54% verbessert. Der japanische Aktienmarkt blieb mit -0,07% nahezu unverändert und beendete den Monat bei 33.464,17 Punkten.

Die Rendite der 10-jährigen deutschen Bundesanleihe lag am Monatsende mit +1,97% sehr deutlich unter dem Vormonat (2,48%) und damit erneut nur knapp über dem Niveau der 5-jährigen Bundesanleihe, die mit 1,941% (Vormonat: 2,38%) geschlossen hat. Die 10-jährigen US-Staatsanleihen notieren zum Monatsende bei 3,87% und damit 47 Punkte unter Vormonat (4,34%).

Der Ölpreis (Brent) beendet den Dezember mit einem weiteren Minus von -6,06% bei 77,61 \$/b. Der Goldpreis ist um zusätzlich +2,11% auf 2.078,40 USD gestiegen, während der Silberpreis -4,92% verloren hat und auf 23,79 USD gefallen ist (jeweils je Feinunze).

Der Kurs des Euro in Relation zum Schweizer Franken liegt bei 0,93 CHF und damit -1,96% unter Vormonatniveau. Beim Wechselkurs zum Britischen Pfund ist der Kurs mit 0,87 GBP um +0,08% gestiegen. Der USD liegt mit 1,10 USD um 1,32% über Vormonat. In Relation zum Yen ist der Euro gegenüber dem Vormonat erneut um -3,59% auf 155,55 YEN gefallen.

Wir wünschen Ihnen ein gesundes, friedvolles und glückliches Jahr 2024!

### Ihr EFM-Team

#### Impressum

**Erdmann Financial Management GmbH**

Geschäftsführer: Karsten Schnapp, Gabriele Schnapp, Sven Häsel  
Westfalenstr. 41  
58636 Iserlohn  
E-Mail: info@erdmannmbh.de  
Internet: www.erdmannmbh.de  
Tel: 02371/919 59 10  
Fax: 02371/919 59 11

Dieser Info Letter wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Eine Garantie für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Genauigkeit aller Angaben kann dennoch nicht übernommen werden. Dieses Dokument dient nur zu Informationszwecken und sollte weder als Verkaufsangebot noch als Aufforderung zum Kauf oder als eine Empfehlung zugunsten der ausgewählten Fonds verstanden werden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf ähnliche Entwicklungen in der Zukunft zu. Diese sind nicht prognostizierbar.

**Datenquelle: Mountain-View Data GmbH**

Aktienmärkte	Stand per 31.12.2023	Performance Dezember	Veränderung in 2023 (J/A)	Veränderung in 2022 (J/A)
Aktien Deutschland	16.751,64	3,31%	20,31%	-12,35%
Aktien Nebenwerte Deutschland	27.137,30	3,64%	8,04%	-28,49%
Aktien Europa	10.499,89	3,21%	22,23%	-9,49%
Aktien USA	10.327,83	4,54%	26,29%	-18,11%
Aktien Technologie USA	15.011,35	5,52%	43,42%	-33,10%
Aktien Japan	33.464,17	-0,07%	28,24%	-9,37%
Aktien China	2.974,94	-1,81%	-3,70%	-15,13%
Aktien Schwellenländer (EUR)	707,33	2,67%	6,53%	-14,48%
Aktien Welt (EUR)	519,79	3,66%	20,20%	-12,34%

Anleihenmärkte	Performance Dezember	Veränderung in 2023 (J/A)	Veränderung in 2022 (J/A)
Staatsanleihen Deutschland	1,89%	3,55%	-11,87%
Staatsanleihen Europa	3,70%	7,34%	-18,74%
Anleihen Aggr. Europa	3,31%	7,03%	-17,34%
Staatsanleihen Welt (EUR)	3,11%	1,41%	-13,49%
Anleihen Aggr. Welt (EUR)	2,49%	1,59%	-10,89%

Rohstoffe	Stand per 31.12.2023	Performance Dezember	Veränderung in 2023 (J/A)	Veränderung in 2022 (J/A)
Gold (USD)	2.078,40	2,11%	14,59%	0,44%
Silber (USD)	23,79	-4,92%	-0,65%	3,73%
Rohöl Brent (\$/b)	77,61	-6,06%	-6,52%	4,61%

Zinsen	Stand per 31.12.2023	Stand per 31.12.2022	Stand per 31.12.2021
EZB Leitzins	4,50	2,50	0,00
Euro Short-Term Rate	3,88	1,89	-0,59
Euribor (3 Monate)	3,91	2,13	-0,57
EUR Umlaufrendite	2,03	2,50	-0,28
10J. Staatsanleihen Deutschland	1,97	2,50	-0,20
10J. Staatsanleihen Schweiz	0,67	1,57	-0,16
10J. Staatsanleihen USA	3,87	3,84	1,54

Währungen	Stand per 31.12.2023	Stand per 31.12.2022	Stand per 31.12.2021
EUR / USD	1,10	1,07	1,14
EUR / CHF	0,93	0,99	1,04
EUR / GBP	0,87	0,88	0,84
EUR / CNY	7,81	7,38	7,23
EUR / JPY	155,55	140,36	130,88

Sonstige	Stand per 31.12.2023	Stand per 31.12.2022	Stand per 31.12.2021
BTC / USD	41.770,80	16.581,20	46.399,92

## MMD-Mandat

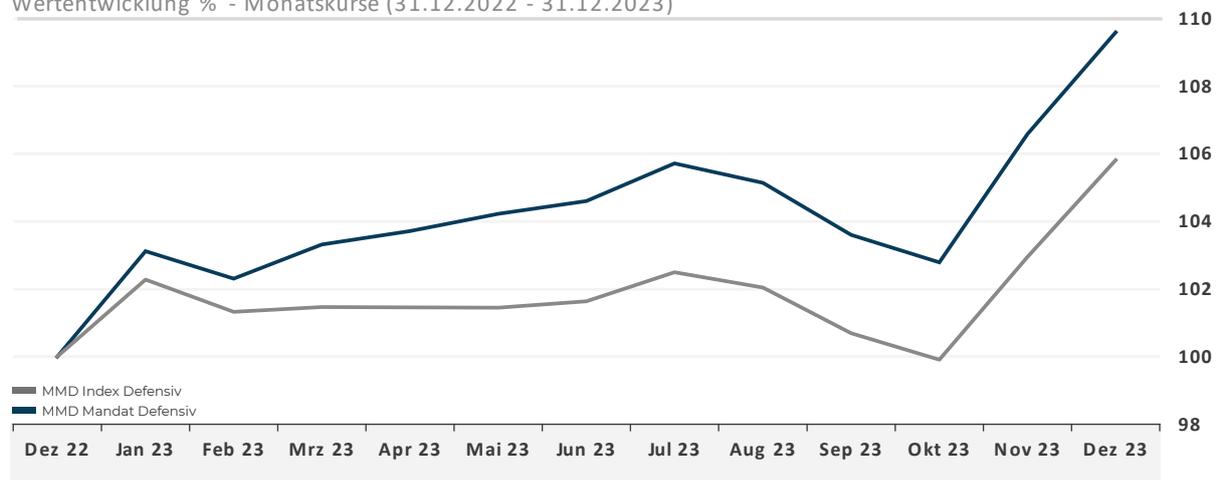
### Defensiv

Das Mandat legte im Dezember 2,80% zu. Gruppenerster im Monat ist erneut der Kapital Plus R (EUR) mit +4,11%, während der Phaidros Funds-Conservative B EUR (+2,45% im Dezember), die Gruppenspitze auf Jahressicht unverändert hält (+14,55%). Näher anschauen wollen wir heute den SALytic Stiftungsfonds AMI I (a) EUR, der mit +11,35% auf Jahressicht im Mittelfeld der Gruppe liegt. Dieser Fonds ist ein auf Stiftungen zugeschnittener Multi-Asset-Fonds, dessen Rentenanteil überwiegend aus fest- und variabel verzinslichen Euro-Anleihen besteht. Neben dem Fokus auf Unternehmensanleihen werden im Rentenbaustein zur Renditesteigerung Crossover-, High Yield- sowie Hybridanleihen und Opportunitäten in Währungen beigemischt. Das Durchschnittsrating aller Anleihen sollte mindestens BBB- (Investment Grade) entsprechen. Bis zu 50% des Fondsvermögens können in Aktien, Aktienfonds und Aktienderivaten gehalten werden. Der Aktienbaustein besteht überwiegend aus schwankungsarmen dividendenstarken europäischen Einzeltiteln. ESG-Kriterien sind ein integraler Bestandteil des Investmentprozesses. Maßgebliche Trends bei den ökonomischen Rahmenbedingungen, Aktienmärkten, Währungen, Zinsen, Rohstoffen und Unternehmen sollen durch umfangreiche Analyse auf Basis einer eigenen Datenbank, die relevante Informationen und Zeitreihen zu fundamentalen, monetären und markttechnischen Größen bereithält, erkannt werden.

	Rücknahmepreis per 31.12.2023	Performance Dezember	Performance 2023	Performance 2022	Performance 2021
<b>MMD MANDAT DEFENSIV</b>		<b>2,80%</b>	<b>9,59%</b>	<b>-12,30%</b>	<b>4,08%</b>
Assenagon I-Multi Asset Cons. R EUR	55,76 €	2,69%	9,43%	-8,81%	6,71%
BRW Balanced Return Direct EUR	108,20 €	2,82%	12,12%	-13,04%	10,42%
EB-Sustainable Multi Asset I EUR	118,23 €	2,53%	5,14%	-6,28%	6,84%
Flossbach v.Storch-Mul.As.Def. I EUR	139,91 €	2,31%	7,60%	-9,47%	4,98%
Kapital Plus R (EUR)	107,03 €	4,11%	10,61%	-16,21%	8,08%
ODDO BHF Polaris Moderate CI-EUR	1.165,85 €	2,64%	8,06%	-8,83%	6,55%
Phaidros Funds-Conservative B EUR	169,15 €	2,45%	14,55%	-15,15%	7,63%
SALytic Stiftungsfonds AMI I (a) EUR	52,36 €	2,47%	11,35%	-10,74%	7,04%
Siemens Diversified Growth EUR	11,72 €	3,08%	13,35%	-14,12%	9,36%
TBF GLOBAL INCOME I EUR	17,69 €	3,63%	11,89%	-6,63%	-1,70%
<b>MMD INDEX DEFENSIV</b>		<b>2,76%</b>	<b>5,81%</b>	<b>-10,63%</b>	<b>3,92%</b>
Zum Vergl.: 10% Euro Short-Term Rate, 65% REXP, 12,5% MSCI Welt, 12,5% EuroSTOXX 50P		2,12%	7,92%	-10,46%	5,72%

### Wertentwicklung - MMD Mandat Defensiv

Wertentwicklung % - Monatskurse (31.12.2022 - 31.12.2023)



## MMD-Mandat

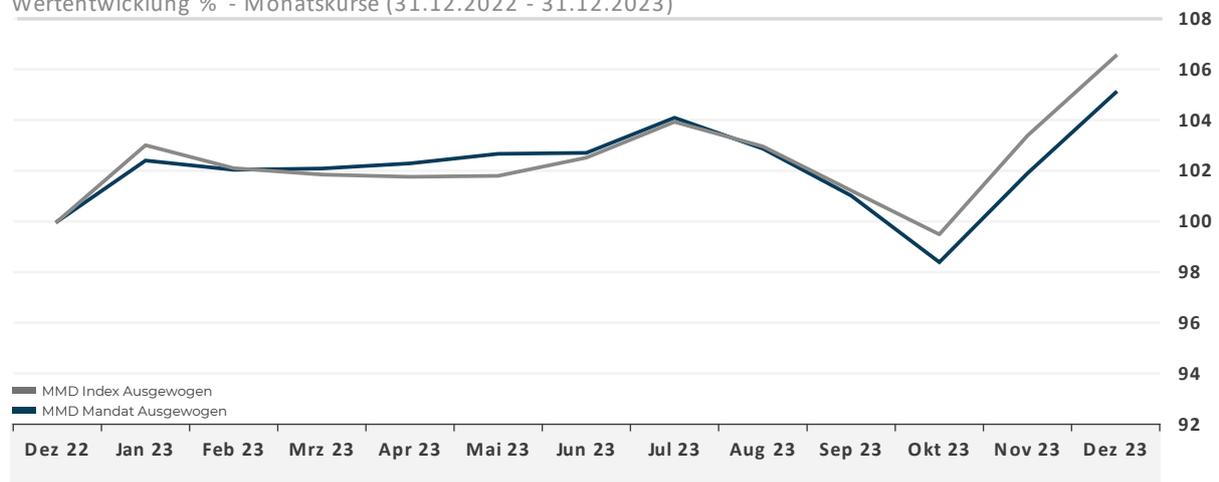
### Ausgewogen

Das Mandat gewann im vergangenen Monat 3,12%, wobei der im Gesamtjahr enttäuschende ACATIS Fair Value Modulor mit +6,08% auf Monatssicht erneut den Spitzenplatz erobert hat. Diesen hält auf Jahressicht der R-Co Valor Balanced P mit +11,90%. Unsere Aufmerksamkeit gilt dieses Mal dem mit 5,03% in der zweiten Gruppenhälfte platzierten Lloyd Global Multi Asset Sustainable I EUR, dessen Anlageziel eine möglichst gleichmäßige Wertsteigerung im Rahmen eines aktiven Investimentsansatzes ist. Dieser verfolgt auch die Erreichung nachhaltiger Entwicklungsziele (SDGs). Als Multi Asset Fonds investiert der Fonds in verschiedene Anlageklassen wie Aktien, Renten, Edelmetalle und ausgewählte Drittfonds. Besonderheit ist der Schwerpunkt bei kleinen und mittelgroßen, börsennotierten Unternehmen. Durch die Beimischung von Dividentiteln und höher verzinslichen Wertpapieren wird eine attraktive Ausschüttung angestrebt. Entscheidend für den Anlageerfolg ist die intensive und fundierte Auswahl von Einzeltiteln. Deshalb untersucht das Fondsmanagement das Anlageuniversum kontinuierlich auf Basis fundamentaler Bewertungskennziffern. Um mögliche Zielunternehmen zu identifizieren, werden regelmäßig direkte Gespräche mit dem Management von Unternehmen geführt. Dabei liegt das Augenmerk vor allem auf deren Geschäftsmodell, nachhaltigen Wachstumsaussichten und ihrer Bewertung. Um das Anlageziel zu erreichen, ist außerdem aktives Risikomanagement entscheidend. Durch die Beimischung von Unternehmensanleihen soll eine Verbesserung des Chance-/Risiko-Verhältnisses angestrebt werden.

	Rücknahmepreis per 31.12.2023	Performance Dezember	Performance 2023	Performance 2022	Performance 2021
<b>MMD MANDAT AUSGEWOGEN</b>		<b>3,12%</b>	<b>5,08%</b>	<b>-12,02%</b>	<b>10,81%</b>
ACATIS Fa.Val.Mo.Vermögensv.1 X	88,31 €	6,08%	2,06%	n/a	n/a
antea V	69,33 €	1,69%	5,69%	-8,19%	18,89%
DJE - Zins & Dividende XP (EUR)	185,40 €	1,69%	7,73%	-8,68%	12,48%
Lloyd F.-Glo.Mult.Ass.Sustain. I	1.829,66 €	5,40%	5,03%	-11,04%	13,27%
MFS Mer.-Prudent Wealth Fund I1.2	278,74 €	2,09%	11,42%	-10,32%	11,75%
Nordea 1-Stable Return Fund BI-EUR	19,81 €	2,08%	2,60%	-8,06%	11,70%
Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Mix RZ A	121,68 €	3,88%	7,99%	-14,08%	15,00%
R-co Valor Balanced P	125,15 €	2,91%	11,90%	-11,34%	7,21%
SQUAD - Praemium Opportunities Seed	107,11 €	4,03%	n/a	n/a	n/a
Taunus Trust-TT Mul.Assts Bal. Klasse I	134,91 €	2,27%	9,41%	-11,76%	8,98%
<b>MMD INDEX AUSGEWOGEN</b>		<b>3,03%</b>	<b>6,52%</b>	<b>-11,42%</b>	<b>8,84%</b>
Zum Vergl.: 10% Euro Short-Term Rate, 40% REXP, 25% MSCI Welt, 25% EuroSTOXX 50P		2,50%	12,34%	-10,22%	13,01%

### Wertentwicklung - MMD Mandat Ausgewogen

Wertentwicklung % - Monatskurse (31.12.2022 - 31.12.2023)



## MMD-Mandat

### Offensiv

Das offensive Mandat hat sich im Vormonat um 2,63% verbessert, wobei der ACATIS Datini Valueflex mit +6,89% zum zweiten Mal in Folge wieder Monatsbesten der Gruppe ist, während seit Jahresanfang weiterhin der ACATIS Value Event Fonds mit +14,95% die Gruppenspitze markiert. Wir wollen Ihnen den R-Co Valor P näher vorstellen (+13,56% in 2023). Dieser von der Rothschild & Co. Asset Management Europe mit dem Hauptsitz in Paris gemanagte Fonds bezieht französische, aber auch internationale Aktien ein, wobei per Ende November knapp 39% in USA investiert waren. Das Portfolio ist sowohl geografisch als auch sektoral breit gestreut, um eine zufriedenstellende Risikoverteilung zu gewährleisten. Der Fonds behält sich die Möglichkeit vor, bis zu 10% des Vermögens in Anteile oder Aktien anderer Fonds zu investieren. Das Aktienengagement des Fonds ging im November auf knapp 70% zurück. Die restlichen rd. 30% waren nach wie vor in Barmitteln / Geldmarktinstrumenten investiert, um flexibel in Werte investieren zu können, die in den Augen des Fondsmanagements übermäßig abgestraft wurden.

	Rücknahmepreis per 31.12.2023	Performance Dezember	Performance 2023	Performance 2022	Performance 2021
<b>MMD MANDAT OFFENSIV</b>		<b>2,63%</b>	<b>8,88%</b>	<b>-13,34%</b>	<b>16,19%</b>
ACATIS Datini Valueflex Fonds X (TF) EUR	91,57 €	6,89%	9,12%	-24,42% *	41,20% *
ACATIS Value Event Fonds X	139,00 €	0,94%	14,95%	-12,13%	14,16%
BL - Global 75 AM Dis. EUR	103,61 €	1,18%	5,24%	-8,88%	12,87%
Flossbach v.Storch-Mult.Opp.II H EUR	123,57 €	2,49%	9,58%	-12,52%	11,73%
FU Fonds - Multi Asset Fonds I EUR	1.013,27 €	2,14%	5,31%	-21,62%	29,94%
LOYS Global MH A (t) EUR	322,66 €	4,19%	14,23%	-8,96%	23,86%
Quantex AIF Fds-Quant.Mul.Ass. I EUR Acc	140,08 €	0,99%	4,28%	12,18%	19,69%
R-co Valor P EUR	2.089,62 €	2,86%	13,56%	-7,60%	13,28%
RW Portfolio Strategie UI EUR	180,46 €	2,84%	10,92%	-6,93%	15,38%
SQUAD-MAKRO I EUR	241,56 €	2,78%	9,73%	-3,28%	18,73%
<b>MMD INDEX OFFENSIV</b>		<b>3,32%</b>	<b>8,27%</b>	<b>-12,31%</b>	<b>14,66%</b>
Zum Vergl.: 10% Euro Short-Term Rate, 10% REXP, 40% MSCI Welt, 40% EuroSTOXX 50P		2,97%	17,64%	-9,93%	21,77%

\* auf Basis der B-Tranche (DE000A1H72F1)

### Wertentwicklung - MMD Mandat Offensiv

Wertentwicklung % - Monatskurse (31.12.2022 - 31.12.2023)

